



Agri-Photovoltaik - eine Chance für Landwirtschaft, Energiewende und Naturschutz im *Echten Norden*?

Freitag, 18. November 2022, 16:00 – 19:00 Uhr
Wissenschaftszentrum Kiel

Eine Veranstaltung der NaturFreunde Deutschlands, Landesverband S-H e. V.



Fotos: Stephan Franke

Agri-PV – ein intelligentes Flächennutzungskonzept für den *Echten Norden*?

In Schleswig-Holstein entstehen immer mehr Solarparks. Mit Blick auf die Energiewende und die Planungen hiesiger Gemeinden soll sich dieser Boom fortsetzen. Doch es gibt ein Problem. Solarparks benötigen große Flächen ebenso wie unsere Landwirtschaft. Rund 70 Prozent der Landesfläche in Schleswig-Holstein wird landwirtschaftlich genutzt. Dass sich Landwirtschaft gut mit Energiegewinnung aus der Sonne verbinden lässt, zeigt ein neues Energiekonzept, die sogenannte Agri-Photovoltaik: Am Boden weiden Tiere oder wachsen Kulturpflanzen, darüber oder daneben erzeugen Solarmodule erneuerbaren Strom.

Die Mehrfachnutzung von Fläche könnte eines der drängendsten Probleme der Energiewende, die Flächenknappheit, lindern und zugleich eine sinnvolle Alternative zu den großflächigen, nicht immer auf Akzeptanz stoßenden Freiflächen-Photovoltaikanlagen bieten: Mit nur etwa vier Prozent der deutschen Agrarflächen und aufgeständerter Agri-PV könnten laut dem Fraunhofer Institut für Solare Energiesysteme (ISE) zirka 500 Terawattstunden Strom erzeugt werden, was in etwa dem heutigen Strombedarf in Deutschland entspräche.

Im Gegensatz zu anderen Bundesländern liegen für den Standort Schleswig-Holstein keine Erkenntnisse zu Agri-PV vor. Es gibt weder kommerziell betriebene noch wissenschaftlich begleitete Versuchsanlagen - Grund genug, endlich auch im Echten Norden die Chancen für Agri-PV auszuloten und voran zu bringen. Auch die Bundesregierung möchte mit ihrer „Solaroffensive“ Agri-PV den Weg ebnen und die rechtlichen Rahmenbedingungen verbessern.

Die Veranstaltung gibt einen Überblick zum Stand der Agri-PV-Technik und bietet darüber hinaus Gelegenheit, sich über diese innovativen Technologien mit Vertretern aus Politik, Wissenschaft und Verbänden auszutauschen.

Wir laden alle Interessierten herzlich ein!

Freitag, 18. November 2022 von 16:00 – 19:00 Uhr in Kiel

- 15.30 Uhr Ankommen bei einer Tasse Kaffee
- 16:00 Uhr **Begrüßung/ Moderation**
Hans-Jörg Lüth/ Dr. Ina Walenda
NaturFreunde Deutschlands, LV S-H
- 16:10 Uhr **Solarenergie in Schleswig-Holstein: Potenziale und Perspektiven**
Tobias Goldschmidt
Umweltminister Schleswig-Holstein
- 16:20 Uhr **Agri-PV, Sonne für Pflanzen & Stromerzeugung auf der gleichen Fläche**
Prof. Dr. Kerstin Wydra
Fachhochschule Erfurt, Lehrstuhl Pflanzenbau im Klimawandel
- 17:15 Uhr **Agri-PV geht in Schleswig-Holstein schon heute**
Peter Schrum
SUNfarming GmbH
- 17:25 Uhr **Diskussionsrunde: Agri-PV – eine Chance für den Echten Norden?**
Prof. Dr. Kerstin Wydra (Fachhochschule Erfurt)
Prof. Dr. Holger Gerth (Landesnaturausschuss Schleswig-Holstein)
Dr. Frank Schoppa (Bundesverband Deutscher Baumschulen, LV S-H)
Klaus Peter Lucht (Bauernverband S-H)
Peter Schrum (SUNfarming GmbH)
Gerd Segatz (NaturFreunde Deutschlands, LV S-H)
- 18:15 Uhr **Schlussworte/ Fazit/ Ausblick**
Hans-Jörg Lüth/ Dr. Ina Walenda
- 18:20 Uhr **Come together**
Bei einem kleinen Imbiss
- 19:00 Uhr **Ende der Veranstaltung**

Organisatorische Hinweise

Anmeldung

Ihre Anmeldung für die Teilnahme richten Sie bitte an naturfreunde@naturfreunde-sh.de.

Anreise zum Veranstaltungsort:

Wissenschaftspark Kiel, Fraunhoferstraße 13, 24118 Kiel

<https://www.bing.com/maps?FORM=FCDE01&PC=MC06&q=wissenschaftspark+kiel>

Kontakt:

NaturFreunde Deutschlands
Landesverband Schleswig-Holstein e. V.

Lorentzendamm 16, 24103 Kiel
Mobil: 0176 20508116

Diese Veranstaltung wird
gefördert durch:

